

Jahresabschluss der
Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden
zum
31. Dezember 2011

I. Jahresabschluss

- Bilanz zum 31. Dezember 20111
- Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 20112
- Anhang für das Geschäftsjahr 20113

II. Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks4**III. Bericht des Kuratoriums5**

Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden
Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktivseite	31.12.2011		31.12.2010		Passivseite	
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Anlagevermögen						
I. Sachanlagen						
- PKW	1.796,54	3.593,08			85.000,00	
Umlaufvermögen					4.990,00	
I. Guthaben bei Kreditinstituten					15.010,00	
- Konten in laufender Rechnung	23.784,74	4.698,81			105.000,00	
- Festgeldkonto	102.280,00	102.251,50				85.000,00
	127.861,28	110.543,39				
Eigenkapital						
I. Stiftungskapital						
Stand 1.1.					25.543,39	
Zustufungen 2011					12.327,89	
Einstellung aus Ergebnismrücklagen					-15.010,00	
Stand 31.12.					22.861,28	
II. Ergebnismrücklagen						
Stand 1.1.						
Einstellung 2011						
Einstellung in Stiftungskapital						
Stand 31.12.						
	127.861,28	110.543,39			22.861,28	25.543,39
					127.861,28	110.543,39

Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011

	Euro	Vorjahr Euro
1. Spenden		
- allgemeine Spenden	3.831,66	7.452,05
- zweckgebundene Spenden	10.672,15	0,00
- Kollekten, Bußen	0,00	4.882,67
- Lesesprojekt	650,00	6.000,00
- Lohner Tafel (Außenstelle Damme)	0,00	1.502,02
- Seniorenprojekt	3.900,00	500,00
- Neuenkirchen-Vörden hat Talente	8.716,57	0,00
- Tafelrunde	2.787,70	0,00
	30.558,08	20.336,74
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
- Zuwendung hilfsbedürftige Familien/Personen einschließlich Weihnachtzuwendungen	2.650,00	2.865,49
- Leseprojekt	1.204,21	5.232,84
- Lohner Tafel (Außenstelle Damme)	476,77	1.365,70
- Seniorenprojekt	1.397,90	1.654,20
- Mitgliedsbeitrag (Bundesverband Dt. Stiftungen)	186,00	150,00
- PKW-Aufwendungen	1.633,84	1.819,38
- PKW-Abschreibungen	1.796,54	1.796,54
- zweckgebundene Aufwendungen	7.718,08	0,00
- übrige Aufwendungen	4.034,38	2.633,33
	21.097,72	17.517,48
3. Zinserträge	2.867,53	2.719,06
4. Jahresfehlbetrag (-) / Jahresüberschuss (+)	12.327,89	5.538,32
5. Entnahme aus der (+) / Einstellung in die Ergebnisrücklage (-)	-12.327,89	-5.538,32
6. Bilanzgewinn	0,00	0,00

A n h a n g

für das Geschäftsjahr 2011 zum Jahresabschluss der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden

I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Gemäß § 6 der Satzung ist die Stiftung verpflichtet, am Ende des Jahres einen Jahresabschluss zu erstellen. Über die Zustiftungen ist getrennt Buch zu führen und Rechnung zu legen. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Jahresabschluss der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden zum 31. Dezember 2011 wurde nach den handelsrechtlichen Vorschriften für alle Kaufleute aufgestellt.

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden ist eine rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport, Bezirksregierung Oldenburg, hat der Bürgerstiftung unter Zugrundelegung des Stiftungsgeschäfts mit Satzung vom 30. März 2006 mit Urkunde vom 8. Juni 2006 die Rechtsfähigkeit anerkannt. Die Gründungstifter haben mit Stiftungsgeschäft vom 30. März 2006 ein Stiftungskapital von Euro 55.100,00 aufgebracht.

Gemäß vorläufiger Bescheinigung des Finanzamts Vechta vom 22. Juni 2006 dient die Stiftung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO.

II. Angaben zur Bilanz

Bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Der im Jahr 2008 angeschaffte PKW wird über eine Laufzeit von 5 Jahren linear abgeschrieben. Die jährliche Abschreibung beläuft sich auf Euro 1.796,54.

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind einschließlich der Zinserträge für das abgelaufene Jahr zu Nominalwerten angesetzt.

Gemäß § 5 der Satzung besteht das Stiftungskapital aus dem von den Gründungstiftern im Stiftungsgeschäft aufbrachten Zustiftungen von Euro 55.100,00. Die weiteren Zustiftungen verteilen sich auf folgende Jahre: 2006: 1.000,00 Euro, 2007: 6.500,00 Euro, 2008: 11.500,00 Euro, 2009: 2.400,00 Euro, 2010: 8.500,00 Euro, 2011: 4.990,00 Euro.

Das Stiftungskapital ist in seinem Wert ungeschmälert zu erhalten. Aus den Ergebnismrücklagen wurden 15.010,00 Euro dem Stiftungskapital zugeführt, so dass das Stiftungskapital der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden zum 31. Dezember 2011 insgesamt 105.000,00 Euro beträgt.

Die nicht als Zustiftungen deklarierten Zuwendungen an die Stiftung sowie die Erträge aus dem Stiftungsvermögen werden abzüglich der Aufwendungen in die Ergebnismrücklagen eingestellt bzw. entnommen. Der Jahresüberschuss 2011 von Euro 12.327,89 wurde in die Ergebnismrücklagen eingestellt.

III. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Weihnachtsgewinnzuwendungen und die Zuwendungen an hilfsbedürftige Familien/Personen belaufen sich auf Euro 2.650,00. Den Aufwendungen für das Leseprojekt, die Lohner Tafel (Außenstelle Damme) und das Seniorenprojekt von zusammen Euro 3.078,88 standen Erträge von insgesamt Euro 4.550,00 gegenüber. Für das Projekt "Neuenkirchen-Vörden hat Talente" konnten Euro 8.716,57 und aus der Tafelrunde Euro 2.787,70 Spenden gewonnen werden.

Die Aufwendungen für den im Jahr 2008 neu angeschafften PKW belaufen sich einschließlich Abschreibungen auf Euro 3.430,38.

IV. Sonstige Angaben

Organe der Stiftung sind der Vorstand und das Kuratorium als Aufsichtsorgan.

Folgende Personen sind Mitglieder des **Kuratoriums** der Stiftung:

Karin Bei der Kellen (stellvertr. Vorsitzende)

Sigrid Blömer (Protokollführerin)

Dieter Böschmeier

Andreas Feldkamp

Josef Gers-Grapperhaus

Alwin Grote

Jürgen Groteschulte (Vorsitzender)

Johannes Klus

Ewald Kober

Frank Niepel

Reinhard Rehling

Uwe Schumacher

Martina Sommerei

Martin Wiewerich

Folgende Personen sind Mitglied des **Vorstands** der Stiftung:

Dr. Heinrich Brand

Norbert Feldkamp (Vorsitzender)

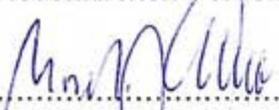
Norbert Hagedorn

Hermann Schütte

Heiner Pohlmann (stellvertr. Vorsitzender, Protokoll- und Geschäftsführer)

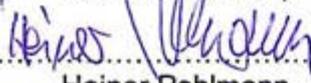
Gemäß § 8 der Satzung vertritt der Vorstand die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Er hat die Stellung eines gesetzlichen Vertreters. Die Stiftung wird durch den Vorsitzenden des Vorstands vertreten. Das geschäftsführende Vorstandsmitglied hat gemäß Vorstandsbeschluss vom 3. Februar 2009 für seine Tätigkeit im Jahr 2011 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von Euro 840,00 erhalten. Die übrigen Mitglieder des Kuratoriums und des Vorstandes haben für ihre ehrenamtliche Tätigkeit keine Vergütungen erhalten.

Neuenkirchen-Vörden, den 1. Februar 2012


.....
Norbert Feldkamp


.....
Hermann Schütte


.....
Dr. Heinrich Brand


.....
Heiner Pohlmann


.....
Norbert Hagedorn

Bericht des Vorstandes über die Erfüllung des Stiftungszwecks der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden für das Jahr 2011

Unser Leitbild

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden ist eine unabhängige und gemeinnützige Stiftung von Bürgern für Bürger. Im Sinne von „Frage nicht, was deine Gemeinde für dich tun kann, sondern was du für deine Gemeinde tun kannst“ ruft die Bürgerstiftung alle, die sich mit Neuenkirchen-Vörden verbunden fühlen, zu bürgerschaftlichem Engagement auf.

Sie will Menschen zusammenführen die bereit sind, Mitverantwortung für die Gestaltung des Gemeinwesens zu übernehmen.

Die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden möchte Initiativen, Gruppen, Vereine und Einzelpersonen fördern, die auf die Gemeinschaft gerichtete Interessen verfolgen und dem Gemeinwohl dienen.

Sinnvolle Förderung unserer Region

Unsere Stiftung konzentriert sich ganz bewusst auf Projekte und Fördermaßnahmen in Neuenkirchen-Vörden. Mit den Stiftungserträgen und eingehenden Spenden werden ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke in unserer Gemeinde gefördert.

In Einzelfällen ist eine Förderung außerhalb des Gemeindebereichs möglich. Dabei werden die Vorschriften im Verzeichnis der förderungswürdigen Zwecke im Sinne des § 10 b Abs. 1 des Einkommensteuergesetzes beachtet.

Unsere Ziele

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Zweck der Stiftung ist:

- Bildung und Erziehung
- Jugend- und Altenhilfe, Unterstützung hilfsbedürftiger Personen
- Kultur, Kunst und Denkmalpflege
- Integration und interkulturelle Beziehungen
- Sport- und insbesondere Jugendsportförderung
- Traditionelles Brauchtum und Heimatpflege
- mildtätige Projekte
- Tierschutz

Das Stiftungsjahr im Überblick

Mit dem 31. März 2011 bestand die Bürgerstiftung 5 Jahre. Grund für den Vorstand, mit besonderen Aktivitäten die Bürgerstiftung der Öffentlichkeit zu präsentieren. Nachdem wir im Anhang über die finanzielle Entwicklung berichtet haben, geht es hier nun darum, über die operative Arbeit zu informieren. Zu den Vorstands- und Kuratoriumssitzungen wurden ordnungsgemäß protokolliert.

Unsere Projekte

Das Leseprojekt wurde in 2007 begonnen und jedes Jahr nachhaltig begleitet. Im Jahr 2010 wurde die II. Lesestufe mit den 3 Kindergärten umgesetzt. Mit dem Jubiläum im Jahr 2011 wurde das Leseprojekt durch die Veranstaltung im Kulturbahnhof „Nun lässt der Lenz uns grüßen“ erfolgreich begleitet. Es werden weiterhin Statistiken erstellt, um die Nachhaltigkeit des Projektes sicherzustellen.

Der Internet-Auftritt wurde im Berichtsjahr speziell für einen Link zur "Stiftung Lesen" neu erarbeitet und eine zweite Pyramide zum Ist-Stand entwickelt. Im Jahr 2012 wird die Fertigstellung erfolgen.

Soziales Projekt

Auch im Jahr 2011 wurde die Lohner Tafel in Damme durch 30 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unterstützt. Die Dienste sind organisiert und die Ausgabe an die Kunden erfolgt wöchentlich donnerstags.

Hilfsbedürftigkeit

a) Im Jahr 2011 konnte die Bürgerstiftung mit Euro 2.650,00 hilfsbedürftige Familien und Einzelpersonen in der Vorweihnachtszeit unterstützen. Euro 300,00 wurden in der Region Rieste (Bieste i.H. und Stickeichsiedlung) eingesetzt und vorher dem Bürgermeister der Gemeinde Rieste übergeben.

b) Im Rahmen des sozialen Projektes wurde im November das Theaterstück „Du bist meine Mutter“ im Saal Otte aufgeführt. Die Aufführung kostete Euro 990,00 und fand eine gute Kritik in der Bevölkerung.

Seniorenprojekt

Die Aufgaben für den Seniorenbereich nehmen stets zu. Es gibt immer neue Ideen, die die Bürgerstiftung auch als zukünftige Arbeit sieht. Das Geschenk zum 80. Geburtstag ist nach wie vor eine willkommene Einrichtung, der ideelle Wert ist nicht zu erfassen, aber für die Nachhaltigkeit nimmt die Bürgerstiftung eine wichtige Aufgabe wahr. Erstmals wurden die 85-jährigen zum Nachmittagskaffe eingeladen. Jeweils in einer Jahreshälfte findet eine Veranstaltung statt. Die ersten beiden Veranstaltungen waren gut besucht und überzeugten uns, daran festzuhalten.

Der Einkaufs-Service oder auch Fahrten zur Tafel finden bei Abruf statt. Dazu ist das VR-Mobil nützlich und dient der Bürgerstiftung sowie dem Verein für alte und kranke Menschen in Vörden. Im Jahr 2011 wurden wir vom DRK, Ortsverband Vörden, finanziell unterstützt.

Tag der Ehrenamtlichen / Freiwilligenagentur

Der Tag der Ehrenamtlichen fand im Berichtsjahr in den Räumen der „Rett-Arena“ in Nellinghof statt. Nach der Begrüßung und Kaffeetafel wurde die Freiwilligenagentur gegründet und als offizielle Einrichtung der Öffentlichkeit vorgestellt. Anschließend wurde die „Rett-Arena“ vorgestellt und einige Rettungs-Beispiele vorgeführt.

Stifterversammlung

Die Stifterversammlung 2011 stand unter dem Stern des 5-jährigen Bestehens. Dazu wurde Herr Dr. Lang von der Bürgerstiftung Osnabrück als Referent eingeladen. Er referierte zum Thema: „Unternehmen sozial engagiert – ein Baustein für Bürgerstiftungen“.

Sein Auftritt hat einen nachhaltigen Eindruck hinterlassen und sprach somit auch die erfolgreiche Arbeit unserer Bürgerstiftung an.

Tag der Bürgerstiftungen / Stiftungen

Am 14. Oktober 2011 fand im Kulturbahnhof der Tag der Bürgerstiftungen / Stiftungen statt. Ca. 50 Teilnehmer konnten sich über die Arbeit der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden informieren. Die Bürgerstiftungen Osnabrück und Wallenhorst hatten die Gelegenheit, eigene Projekte vorzustellen.

Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Dr. Heuer, hob die Bedeutung der Bürgerstiftung hervor und sagte, er könnte sich die Bürgerstiftung nicht mehr wegdenken. Der Vorsitzende des Bundesverbandes Deutscher Bürgerstiftungen, Herr Dr. B. Küstermann, hielt einen Festvortrag zum Thema: „Keine Profilierung ohne Profil“. Ein weiterer Höhepunkt war die Enthüllung des Skulpturenmodells. Dazu mehr im nachfolgenden Berichtsteil.

Skulptur "Wir, für uns"

Nach einer längeren Abstimmungsphase mit allen erforderlichen Beteiligten wurde im Jahr 2011 von Schülerinnen und Schülern der Oberschule Neuenkirchen eine Skulptur erstellt. Hintergründe und Motive sind an anderer Stelle detailliert erläutert.

Der Künstler T. Nentwig hat das Projekt pädagogisch begleitet. Die Gemeinde Neuenkirchen-Vörden hat einen finanziellen Beitrag geleistet. Die Bürgerstiftung hat sich u.a. an den Bewirtungs- und Unterhaltungskosten für die Schülerinnen und Schüler des Projektes beteiligt. Die Skulptur soll am neuen Kreisel an der Holdorfer Straße aufgestellt werden. Durch noch nicht abgeschlossene Baumaßnahmen am Kreisel, erfolgt die Aufstellung erst im Frühjahr 2012.

Internet

Wir sind mit unserem Internet-Auftritt in einer Umstellungsphase. Die Werbeagentur Hagedorn unterstützt uns dabei unentgeltlich und ist somit lobenswert zu erwähnen. Über detaillierte Projektaktivitäten wurden wir von der heimischen Presse hervorragend unterstützt. Einzelne Berichte mit Fotos wurden auch ins Internet gestellt.

Transparenz

Neu ist die Veröffentlichung unseres Jahresabschlusses und somit eine Übersicht für alle Stifter und Sponsoren. Hier finden die interessierte Öffentlichkeit Informationen über die Mittelherkunft und –verwendung der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden. Wir wollen mit unserer Transparenz zeigen, dass das Stiftungskapital in der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden eine dauerhafte und sinngebende Anlage findet.

Neuenkirchen-Vörden, den 1. Februar 2012

Der Vorstand

Bericht des Kuratoriums der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden für das Jahr 2011

Prüfung des Jahresabschlusses

In meiner Eigenschaft als Vorsitzender des Kuratoriums der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden habe ich gemäß § 9 Nr. 6 der Satzung den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, geprüft. Alle von mir verlangten Nachweise wurden erbracht. Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Guthaben bei Kreditinstituten stimmen mit den Kontoauszügen zum 31. Dezember 2011 überein. Die Erträge des Stiftungsvermögens und die ihm nicht zuwachsenden Zuwendungen (Spenden) sind zur Erfüllung des Stiftungszwecks verwendet worden.

Nach dem Ergebnis meiner Prüfung wurde der Jahresabschluss ordnungsgemäß aus der Buchführung der Stiftung entwickelt und entspricht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung.

Prüfung des Tätigkeitsberichtes

Der Vorstand hat über das abgelaufene Geschäftsjahr einen Tätigkeitsbericht (auch: Bericht des Vorstandes über die Erfüllung des Stiftungszwecks, Anlage 4) erstellt.

Gemäß § 9 Nr. 6 der Satzung ist dieser Bericht durch das Kuratorium zu prüfen.

Das Kuratorium hat während der Berichtszeit den Vorstand überwacht und beratend begleitet. Es hat sich hierzu regelmäßig über den Gang der Geschäfte und die Lage der Stiftung unterrichtet. In drei gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand hat es mündliche und schriftliche Berichte des Vorstandes entgegengenommen und erörtert. Alle Maßnahmen, die die Zustimmung des Kuratoriums erfordern, wurden eingehend beraten.

Gegenstand der Erörterungen im Kuratorium waren insbesondere die wirtschaftliche Lage, die anstehenden und laufenden Projekte sowie die weiteren Ziele der Stiftung.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 wurde dem Kuratorium zusammen mit dem Tätigkeitsbericht in der gemeinsamen Sitzung am 29. März 2012 vorgelegt.

Der Tätigkeitsbericht des Vorstandes steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung des Jahresabschlusses gewonnenen Erkenntnissen. Er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Stiftung und den durchgeführten bzw. geplanten Projekten. Die Mittel der Stiftung wurden dem Satzungszweck entsprechend verwendet.

Das Kuratorium dankt dem Vorstand für seinen Einsatz und die geleistete Arbeit.

Neuenkirchen-Vörden, den 29. März 2012

Vorsitzender des Kuratoriums

Jürgen Groteschulte